

NIEDERSCHRIFT

**über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am 12.12.2016 im Rathaus Calden**

Festgelegte Mitgliederzahl des Ausschusses **9**

a.)

Anwesende Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses
(stimmberechtigt): **9**

Koch, Karin	SPD
Könemann, Edith	SPD, stellv. für Jordan, Heiko
Meßmer, Ullrich	SPD, stellv. für Wende, Andreas
Römer, Ullrich	SPD
Croll, Irmgard	FWG
Dinges, Alexander	FWG
Hoppe, Fabian	FWG
Gerstenberg, Brigitte	CDU
Voepel, Peter	CDU

b.)

Anwesende Mitglieder des Gemeindevorstands
(nicht stimmberechtigt): **9**

Mackewitz, Maik	Bürgermeister
Ullrich, Norbert	FWG
Ditzel, Holger	SPD
Finis, Elmar	SPD
Hartmann, Helga	SPD
Helmke, Joachim	SPD
Ledderhose, Eckhard	FWG
Göllner, Friedhelm	CDU
Müller, Margaretha	CDU

c.)

Verwaltungsangehörige
(nicht stimmberechtigt): **1**

Neumeyer, Holger	Schifführer
------------------	-------------

Die Mitglieder des Ausschusses sind durch Einladung der Vorsitzenden vom 28.11.2016 auf Montag, den 12.12.2016, im Rathaus Calden – unter Mitteilung der Tagesordnung – ordnungsgemäß einberufen worden. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in der Bürgerzeitung der Gemeinde Calden "Rund um den Flughafen".

Der Sitzung des Ausschusses liegt die den Mitgliedern zugegangene Tagesordnung zugrunde.

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 19.20 Uhr

Die Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung keine Einwände erhoben werden und der Ausschuss unter Hinweis auf die Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist. Sodann wird in die Tagesordnung eingetreten.

TOP 1 Kommunalinvestitionsprogramm (KIP)

Beschlussempfehlung:

Unter Hinweis auf die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Infrastruktur und Soziales empfiehlt auch der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeindevertretung, die beiden vorgelegten Prioritätenlisten für das Kommunale Investitionsprogramm (KIP) umzusetzen. Dies erfolgt mit der Maßgabe, dass der Zuschuss für die Hardware der Mandatsträger (Ratsinformation) auf 4.500 Euro verändert wird und die Restmittel für den Umbau des 2. OG im Rathaus dadurch zunächst auf 46.500 Euro anwachsen können.

Auch Restmittel aus den übrigen Projekten fließen dem Umbau des 2. Obergeschosses im Rathaus zu; Priorität hat der Umbau des Trauzimmers.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 2 Entschädigungssatzung

Beschlussempfehlung:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Entschädigungssatzung der Gemeinde Calden zum 01.01.2017 in der vorgelegten Form zu beschließen. Gleichzeitig wird die Entschädigungssatzung vom 18.12.2001 außer Kraft gesetzt.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, - Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

gez. Koch

(Koch, Vorsitzende)

gez. Neumeyer

(Neumeyer, Schriftführer)